

Datum: 17. Februar 2010, 18:30 bis 21:00 Uhr

Ort: Rathaus Wedding, Dillenburg-Saal, Müllerstr. 147, 13353 Berlin

Anwesende: siehe Liste

Gäste: 9 Gäste

QM: Frau Kast, Frau Ayaydinli, Frau Patalano, Herr Langer

Entschuldigt: siehe Liste

Tischvorlagen:

Ergebnisprotokoll der 9. Sitzung des Quartiersrates Sparrplatz

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Protokoll der Sitzung vom 27. Januar 2010
4. Vorstellung der Schiller-Bibliothek
5. Besprechung der Projektideen nach der Rankingliste
6. Sonstiges / Termine

Zu 1.: Begrüßung

Frau Kast begrüßt den Quartiersrat und die Gäste und eröffnet die Sitzung.

Zu 2.: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Mit 20 anwesenden, stimmberechtigten Mitgliedern ist der Quartiersrat beschlussfähig.

(Abstimmungsmuster: Ja-Stimmen : Nein-Stimmen : Enthaltungen)

Zu 3.: Protokoll der Sitzung vom 27. Januar 2010

Zum Protokoll gibt es keine Anmerkungen.

Zu 4.: Vorstellung der Schiller Bibliothek

Frau Dernbach führt die QR-Mitglieder durch die Schillerbibliothek und gibt Auskunft über Besucherzahlen und Medienbestand. Frau Dernbach beschreibt auch kurz weitere Angebote und Aktivitäten der Bibliothek und die unterschiedlichen Nutzergruppen. Aufgrund der räumlichen Enge hoffen alle auf den Neu- bzw. Erweiterungsbau der Bibliothek.

Zu 5.: Besprechung der Projektideen nach der Rankingliste

Zur Fortsetzung der Besprechung von Projektideen einigt sich QR darauf, dass die Projektideen vorgezogen werden, für die heute Vertreter/innen erschienen sind, um die Idee vorzustellen und Fragen zu beantworten.

Ergebnis:

Rang 27 / Projektidee 33 - Gesund im Quartier

Herr Koller, vom Menschen in Bewegung e.V., erläutert kurz die Projektidee. Auf Nachfrage erklärt er, dass die Kosten für die Kurse und deren Übungsleiter veranschlagt sind.

Der QR lehnt diese Projektidee mit 2 : 14 : 4 Stimmen ab.

Es sind nunmehr 21 stimmberechtigte Quartiersratsmitglieder anwesend.

Rang 28 / Projektidee 19 - Kiezerkundungen Menschen und Orte im Wedding

Frau Dr. Komander, Kunst- und Stadthistorikerin mit dem Schwerpunkt Wedding, erläutert die Projektidee.

Der QR lehnt diese Projektidee mit 10 : 1 : 10 Stimmen ab.

Rang 29 / Projektidee 1 - Ach was, das gibt es auch am Himmel!

Frau Böttcher stellt die Projektidee vor, das sie schon erfolgreich in Kitas umgesetzt hat. Der Kontakt zu Kitas im Quartier wurde bereits hergestellt. Das Angebot umfasst 20 Gruppen (mit jeweils 6-8 Kindern), pro Gruppe drei Termine á 90 Minuten.

Der QR lehnt diese Projektidee mit 5 : 3 : 13 Stimmen ab.

Es sind noch 20 stimmberechtigte Quartiersratsmitglieder anwesend.

Rang 30 / Projektidee 4 - Ästhetisches Bewusstsein wecken

Herr Rabbaoui sieht in der Idee, dass Jugendliche einen Film über Jugendliche machen (Gleiches gilt für Kinder) ein pädagogisches Mittel. Kinder und Jugendliche können über ihre Situation und sich selbst reflektieren und mit der öffentlichen Vorführung der Ergebnisse andere dazu anregen.

Der QR lehnt diese Projektidee mit 5 : 5 : 10 Stimmen ab.

Es sind wieder 21 stimmberechtigte Quartiersratsmitglieder anwesend.

Rang 31 / Projektidee 13 - Ich-bin-ich-Projekt

Frau Bauschke und Frau Hohmann erläutern die Schwerpunkte der Projektidee sowie den positiven Einfluss, den Yoga auf Kinder hat.

Der QR lehnt diese Projektidee mit 11 : 2 : 8 Stimmen ab.

Es sind noch 20 stimmberechtigte Quartiersratsmitglieder anwesend.

Rang 32 / Projektidee 8 - Die immergrüne und immer blühende Stadt

Herr Lechner gibt kurz die Ideen wieder, die sich hinter der Überschrift verbergen:

- Das QM sollte Kurse zur Mülltrennung anbieten,
- das QM sollte eine Sammelstelle für Energiesparlampen einrichten,
- alle Parkanlagen sollten eingezäunt werden, als Beitrag zur Renaturierung und um Hunde fernzuhalten,
- Der Uferwanderweg sollte verlängert werden.

Der QR lehnt diese Projektidee mit 3 : 15: 2 Stimmen ab.

Rang 17 / Projektidee 12 - Gesundheit als Menschenrecht

Herr Jacobs äußert sich zum Stand der Projektidee, für die schon kistenweise Sachspenden vorliegen. Zwei Ärzte haben sich ebenfalls bereit erklärt, Öffnungszeiten in diesem Projekt abzudecken. Um die Mietkosten zu minimieren, wäre die Kooperation mit einem anderen Projekt eine gute Lösung.

Der QR lehnt diese Projektidee mit 12 : 0 : 8 Stimmen ab.

Rang 22 / Projektidee 36 - Fußball-WM in unserem Kiez

Herr Lamere hat Angebote zur Idee, die WM komplett, zentral und im Freien zu übertragen, eingeholt. Die Kosten liegen zwischen 16.000,- € und 30.000,- €. Ein ähnliches Angebot zur Übertragung der WM in einem Raum käme um die 5.000,- €.

Herr Dallmann schlägt alternativ den 'Lebendigen WM-Kalender' vor, wo in erster Linie Vereine, Gastronomen usw. auf ihre WM-Public-Viewing-Angebote aufmerksam machen. Die Kosten für einen Flyer liegen bei ca. 400,- €, die Anschaffung eines Beamers mit Leinwand in guter Qualität bei ca. 2.000,- €.

Der QR stimmt mit 18 : 0 : 2 für die kostengünstigere Variante; die große Lösung erhält keine Stimmen.

Die Fördersumme wird auf maximal 2.500,- € festgelegt.

Rang 23 / Projektidee 17 - Jugendkonferenz - Was nun?
Der Antrag wurde zurückgezogen.

Rang 24 / Projektidee 32 - BioLoge
Das Projekt hat die Förderhöchstdauer von drei Jahren erreicht. Darüber hinaus würden die zur Verfügung stehenden Fördermittel in 2010 nicht ausreichen.

Rang 34 / Projektidee 25 - Poem Space Mobil

Der QR lehnt diese Projektidee mit 0 : 13 : 7 Stimmen ab.

Rang 35 / Projektidee 26 - Printemps des Poètes

Der QR lehnt diese Projektidee mit 0 : 9 : 11 Stimmen ab.

Zu 6.: Sonstiges / Termine

-

Die nächste QR-Sitzung findet statt am
**Mittwoch, dem 03. März 2010 um 18:30 Uhr in der Brüder-Grimm-Schule,
Tegeler Str. 18-19.**